
Plug-in-Hybride von Hyundai bleiben förderfähig

Für Plug-in-Hybrid-Antrieb gelten ab 1. Januar 2022 angepasste Fördervoraussetzungen. Gefordert ist künftig entweder eine rein elektrische Reichweite von mindestens 60 Kilometern oder ein CO₂-Ausstoß von höchstens 50 Gramm pro Kilometer. Auch unter der neuen Regelung bleiben alle Plug-in-Hybride von Hyundai förderfähig. Darunter fallen die Modelle Ioniq Plug-in-Hybrid (66 Kilometer, 26 Gramm CO₂), der Tucson Plug-in-Hybrid (74 km, 31 g) und der Santa Fe Plug-in-Hybrid (69 km, 37 g). (aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai Ioniq Plug-in-Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Tucson Plug-in-Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Santa Fe Plug-in-Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
